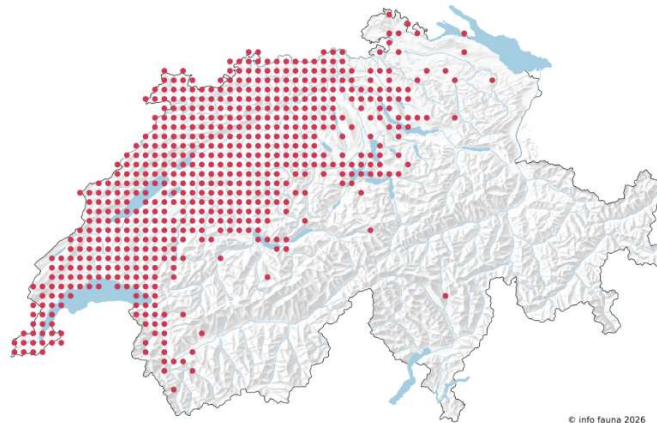


Faktenblatt Asiatische Hornisse (*Vespa velutina*)

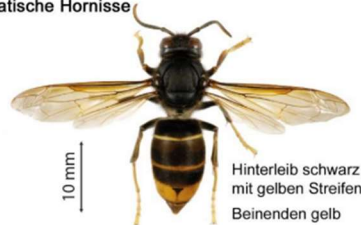
Herkunft	Ost- und Südostasien
Verbreitung	Erste Sichtung in der Schweiz 2017 im Jura. Die sehr rasche Ausbreitung erfolgt Richtung Osten. Das Risikogebiet für die Verbreitung umfasst den Jura, das Mittelland und die Alpentäler



Aussehen	<p>Tiere: 1.7 cm bis 3.2 cm gross; kleiner als unsere einheimische Art; Hinterleib schwarz mit gelben Streifen, Beinenden gelb</p> <p>Nest: birnenförmig (60 x 80 cm) mit seitlichem Nesteingang; hoch oben in den Bäumen, unterirdisch oder in hohen Strukturen (Schornstein)</p>
-----------------	--

Vergleich Asiatische Hornisse und Europäische Hornisse

Asiatische Hornisse



Kopfvorderseite schwarz/orange



Europäische Hornisse



Kopfvorderseite rotbraun/gelb



Quelle Grafik: Q. Rome / MNHN

Nahrung	Jagt einheimische Insekten wie Honigbienen, Wespen, Fliegen, Schmetterlinge und Spinnen
Besonderheit	Sie kann rückwärts und an Ort und Stelle fliegen und fängt Bienen im Flug
Ökologische Auswirkungen	Direkte Auswirkung auf die Honigbiene sowie auch auf das ökologische Gleichgewicht, da die Populationen anderer Insekten beeinflusst werden
Bekämpfung	Verdachtsfälle melden auf www.asiatischehornisse.ch ; Entfernung der Nester ausschliesslich durch Spezialisten